

„Zahnregulierung bei Erwachsenen ist kein Problem“

Viele Menschen sind mit der Ästhetik ihrer Zähne unzufrieden und sorgen sich um deren dauerhaften Erhalt.

Die Kieferorthopäden Dr. Antje Kirbschus und Prof. Dr. Dietmar Gesch wissen Abhilfe und Antworten.

Eine große Zahl erwachsener Patienten plagt sich mit ungesunden oder verschobenen Zähnen herum. Einige sogar, obwohl sie in jungen Jahren bereits eine kieferorthopädische Behandlung bekommen haben. Sie wünschen sich zur Gesunderhaltung und für ein gepflegtes Aussehen gerade Zähne, fragen sich aber, ob es bei Erwachsenen überhaupt noch möglich und sinnvoll ist, eine Zahnregulation durchzuführen. Auffälligere Zahnspangen kommen dabei allerdings häufig nicht für sie in Frage. Zusätzlich muss die Zahnregulation mit ihrem Arbeitsalltag vereinbar sein.

Für sie gibt es eine gute Nachricht: Zähne können ein Leben lang bewegt und gerade und ästhetisch ausgerichtet werden. Fast alle Zahnfehlstellungen lassen

sich auch im Erwachsenenalter behandeln. „Es ist nie zu spät, die eigenen Ansprüche an die Zahngesundheit und -ästhetik zu verwirklichen“, erklärt Dr. Antje Kirbschus. „Gerade Zähne sind nicht nur der Mundhygiene besser zugänglich, sondern werden auch gleichmäßiger belastet und ‚funktionieren‘ meist beim Kauen besser. Das Karies- und Parodontitisrisiko wird reduziert.“ Dabei werden nicht immer alle Zähne bewegt, sondern nur ganz gezielt die Zähne gerade gerichtet, die für das Aussehen oder / und das Kauen besonders wichtig sind. Dies kann häufig durch kleine und schnellere Maßnahmen erreicht werden. Bei der Erwachsenenbehandlung kommen fast immer unauffällige oder unsichtbare Zahnspangen



Neu in Wellingsbüttel – Zahnregulation für die ganze Familie: Prof. Dr. Dietmar Gesch und Dr. Antje Kirbschus (selbst Eltern von drei Kindern 5, 8 und 10 Jahre alt).

zur Anwendung, z.B. durchsichtige Zahnschienen. „Diese sind nahezu unsichtbar, angenehm zu tragen und beeinträchtigen die Sprache nicht“, betont Prof. Dr. Gesch. Eine weitere Möglichkeit sind unsichtbar auf die Innenseite der Zähne geklebte Teilchen (Brackets), die die Zähne gerade ausrichten können (Ligaltechnik). Aber auch glasklare oder

zahnfarbene Brackets, die von außen auf die Zähne geklebt werden, genügen heute hohen ästhetischen Ansprüchen und sind kaum zu sehen. Übrigens waren Stars wie Madonna und Tom Cruise Trendsetter, indem sie sich ganz bewusst, ihre Zähne mit Brackets korrigieren ließen. Mehr Infos unter Tel.: 539 33 98-0.